

## Sonntagmorgen Brunch 28. April

Der Brunch auf dem Archehof Rüegg in Ermenswil hat schon bald Tradition. Wiederum organisierte Erwin Bühlmann diesen Anlass. Am Treffpunkt beim Neuhof starteten die zwanzig Wanderer an diesem Sonntagmorgen. Es war leicht bewölkt und der Föhn blies heftig von Südosten. Nach den vergangenen letzten Tagen mit Schneeschauern bis in tiefe Lagen war es an diesem Morgen frühlingshaft und angenehm warm zum Wandern. Wie schon in den letzten Jahren fand über dieses Wochenende auch das Frühlingsfest in Jona statt und die Organisatoren freuten sich natürlich, dass die kalten Wintertage vorbei waren.

Kurz nach halb neun Uhr tauchte die Wandergruppe auf der Johannisbergstrasse auf, allen voran Andreas und Sepp in den blauen Vereinsjacken und ich gesellte mich dazu. In Gruppen plaudernd ging es am alten Schützenstand vorbei durch den Jonerwald und den Eggwald. Schon bald erreichten wir die Oberegg oberhalb Ermenswil. Beim Archehof begrüsst uns die zwei Biker Bruno und Werner und auch Erika und Paul Fäh, die mit dem Auto anreisten, waren schon vor Ort. Als Letzte gesellten sich noch Leni, Eva und Beat dazu. Aber halt, jemand fehlte doch noch! Erwin Rüegg wollte sich eigentlich unterwegs der Wandergruppe anschliessen. War er schon wieder eine Stunde zu früh wie auf der letzten Wanderung vor drei Wochen? Oder doch eher zu spät wie schon fast gewohnt? Ein Anruf mit dem Handy löste dieses Rätsel. Erwin hatte verschlafen und war innert kurzer Zeit auch unter uns.

Der Archehof gehört zu den acht Pro Spezia Rara Höfen der Schweiz., die sich seit vielen Jahren für die Erhaltung vom Aussterben bedrohter Nutztiere einsetzen. Nebst Kühen leben auch Alpakas, Ziegen, Schafe, Wollschweine, Hühner und Enten auf diesem Hof. Im Hofladen und auf Märkten werden verschiedene Produkte dieser Tiere angeboten. Neu bieten sie auch Schlafen im Zirkuswagen an. Wie einst die Zirkusleute vor über hundert Jahren hat man die Möglichkeit gemütliche Stunden in traditionellen, holzgetäfelten Wagen zu verbringen.

Punkt zehn Uhr begrüsst Erwin Bühlmann die Gästeschar und klärt das leckere Buffet für eröffnet. Leider mussten sich kurzfristig drei Personen aus gesundheitlichen Gründen abmelden. Das Wandern hatte Hunger gegeben und es wurde tüchtig zugegriffen. Auf dem Tisch stand ein Korb mit hausgebackenen Broten und Zöpfen, daneben eine reichhaltige Fleisch- und Käseplatte. Joghurt, Müesli, Früchte, Tomaten mit Mozzarella und geräucherten Lachs und andere köstliche Zutaten liessen einem die Auswahl schwer fallen. Auch die knusprige Rösti mit gebratenem Speck und Rührei sahen verlockend aus. Alle genossen das reichhaltige »Zmorgebuffet« nach Lust und Laune. Auf den Tischen standen Fruchtsäfte zur Auswahl und Kaffee wurde à discrétion zum Frühstück serviert. Alle wurden mehr als satt und einige mussten sogar auf ein Stück Kuchen vom Dessertbuffet passen.

Ab und zu zeigte sich auch die Sonne, aber es blieb den ganzen Tag leicht bewölkt. Angeregte Gespräche an den Tischen oder draussen im Freien liessen die Zeit schnell vergehen und um zwölf Uhr erklärte Erwin den Anlass offiziell als beendet. Wer noch Lust verspürte konnte sich weiterhin am Buffet bedienen. Doch die meisten verabschiedeten sich und machten sich auf den Heimweg um vielleicht noch ins Frühlingsfest einzutauchen. Eine kleine Gruppe blieb noch sitzen und gönnte sich zum Abschluss einen Kaffee Zwetschgen Luz.

Schlussendlich machten sich auch noch die Letzten auf den Heimweg und wanderten zurück nach Jona. Es war wiederum ein sehr gemütlicher Anlass und alle haben es sichtlich genossen. Für die Organisation danken wir Erwin Bühlmann herzlich und freuen uns im nächsten Frühling wieder dabei zu sein.

Theo Winiger

